

Sondernewsletter Initiative LV-Widerruf – Geld wartet auf Sie!

**Professor Schade spricht dazu live auf dem
Fondskongress!**



Sehr geehrte Partner,

unsere Dienstleistungen zum Thema LV-Rückabwicklungen zieht immer mehr Partner an. Aus allen Teilen Deutschlands bekommen wir Anfragen, da es sich immer mehr rumspricht, dass wir tatsächlich seriös abwickeln.

Die juristische Abarbeitung der Fälle geht zügig voran. So streben wir beispielsweise an, auch die Gutachterkosten vom Gegner bezahlen zu lassen und wir haben damit immer bessere Erfolge. Aktueller Fall: Gothaer Versicherung, Rückkaufswert ca. € 38.500, erzielte Nutzungsentschädigung nach Kosten für unsere Abwicklung ca. € 10.500. Dies entspricht einem Mehrwert von rund 30 %.

1. Vereinfachtes Abwicklungsverfahren bei laufenden Verträgen

- a. Bitte scannen/fotografieren Sie einfach die Policen Ihrer Kunden und fügen, falls vorhanden, das Erstanschreiben des Versicherers bei. Lassen Sie die Mandanten Vertragsdokumente ausfüllen und unterschreiben.
- b. Laden Sie diese Dokumente in unser System.
- c. Unser Anwalt holt dann vom Versicherer alle nötigen Informationen.
- d. Natürlich beschleunigen Sie das Verfahren, wenn Sie bereits alle Unterlagen gemäß Checkliste organisieren. Das liegt bei Ihnen.

2. Anwalt Greisbach

Aktuell wollen wir Ihnen einen weiteren Mehrwert unserer Dienstleistung aufzeigen. Einer unserer Wettbewerber, die insolvente Greisbach GmbH verschickt an ihre Mandanten als offiziellen Rechnungsabschluss sogenannte Schlussrechnungen für eine nicht erfolgte Rückabwicklung. Was ist zu tun, um die Kunden zu unterstützen?

Wir dürfen natürlich keine juristischen Beratungen durchführen. Jedoch können wir Lösungswege aufzeigen. Laut unserem versierten Fachanwalt, Herrn Seehofer muss in derartigen Fällen nichts bezahlt werden. Haben Sie hier Problemfälle, setzt Herr Seehofer gerne entsprechende Antwortschreiben auf.

3. Professor Schade referiert auf dem Fondsprofessionell Kongress, **29. und 30. Januar 2020 Congress Center Rosengarten, Mannheim**

Nutzen Sie die Gelegenheit, kommen Sie auf den Kongress, erleben Sie live Professor Schade, sprechen Sie ihn persönlich über unsere gigantischen Möglichkeiten!

4. Wie funktioniert ein erfolgreicher Widerruf von LV/RV?



Haben Sie [Anregungen](#) zu unserem Newsletter?

© Deutsche Gesellschaft für RuhestandsPlanung mbH, Martin-Moser-Str. 27, D-84503 Altötting, Tel. +49 (0)8671 / 9641-0 - Fax +49 (0)8671 / 9641-15 - Web www.dgfrp.de, Geschäftsführer: Peter Härtling, Amtsgericht Traunstein, HRB 8039 - Gerichtsstand Altötting - UStID: DE 155068659, Aufsichtsbehörde nach § 34c GewO: Landratsamt Altötting, Aufsichtsbehörde nach §34d, §34f und §34i GewO: Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern

§ Rechts- und Risikohinweis §

Die Deutsche Gesellschaft für RuhestandsPlanung mbH prüft und aktualisiert die Informationen in ihrem Newsletter ständig. Trotz aller Sorgfalt können wir für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der zur Verfügung gestellten Informationen keine Haftung, Garantie oder Gewähr übernehmen. Gleiches gilt auch für Web-Seiten, auf die mittels Hyperlink verwiesen wird. Die Deutsche Gesellschaft für RuhestandsPlanung mbH ist für den Inhalt dieser Web-Seiten nicht verantwortlich und hat keinerlei Einfluss auf deren Gestaltung. Die Deutsche Gesellschaft für RuhestandsPlanung mbH behält sich das Recht vor, Änderungen und Ergänzungen der bereitgestellten Informationen vorzunehmen. Die Vervielfältigung oder auszugsweise Weitergabe der zur Verfügung gestellten Informationen ist nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Genehmigung der Deutsche Gesellschaft für RuhestandsPlanung mbH erlaubt. Keine der genannten Investmentgesellschaften und Produktpartner haften für die hier aufgeführten Informationen und den Inhalt auf dieser Web-Site. Die Darstellung der Web-Seite ist kein Verkaufsangebot. Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen ist der gültige Verkaufsprospekt der jeweiligen Gesellschaft mit dem geprüften Jahresbericht bzw. dem Halbjahresbericht. Der Wert der Fondsanteile und die Höhe der Erträge schwanken und können nicht garantiert werden. Es besteht die Möglichkeit, dass der Anleger nicht die gesamte angelegte Summe zurück erhält. Dies gilt insbesondere dann, wenn die Anteile bereits nach kurzer Zeit zurückgegeben werden. Bei der Anlage in Investmentfonds besteht, wie bei jeder Anlage in Wertpapieren und vergleichbaren Vermögenswerten, das Risiko von Kurs- und Währungsverlusten. Zurückliegende Ergebnisse sind nicht notwendigerweise Anhaltspunkte für künftige Erträge und Wertentwicklungen. Alle Informationen gelten ausschließlich für deutsche Anleger.